



**ZUKUNFT GESTALTEN.
ZUSAMMENHALT STÄRKEN.**

Frauenbegegnungstag

**- mit buntem Workshopangebot -
organisiert von KDFB und kfd im Bistum Speyer**

**SAMSTAG, 1.4.2023
KLOSTER NEUSTADT**

Liebe Frauen,

es ist ein Tag mit Inspiration und Tradition – der Frauenbegegnungstag von KDFB (dem Katholischen Deutschen Frauenbund) und kfd (der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands). Auch dieses Jahr laden wir alle, die in der verbandlichen Frauenarbeit der Diözese Speyer ehren- oder hauptamtlich Verantwortung tragen, sowie interessierte Frauen ganz herzlich dazu ein.

Der Tag ist überschrieben mit dem Titel „**Zukunft gestalten. Zusammenhalt stärken.**“ Diesem Thema wollen wir uns in den unterschiedlichen Workshops auf vielfältige Weise annähern.

Gemeinsamer Abschluss ist eine Wortgottesfeier.

Wir freuen uns auf Sie und die Begegnung mit Ihnen

beim

Frauenbegegnungstag

am

Samstag, den 1. April 2023

im

Kloster Neustadt

Monika Keggenhoff
KDFB Diözesanvorsitzende

Christa Kuhn
kfd Diözesanleiterin

Wenn Sie am Frauenbegegnungstag teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte baldmöglichst verbindlich an, und entscheiden Sie sich mit Ihrer Anmeldung für einen Workshop. Geben Sie außerdem zwei Alternativen für Workshops an, denn es gelingt nicht immer, den Erstwunsch zu berücksichtigen – wir bitten um Ihr Verständnis. Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt. Bitte beachten Sie, dass erst **nach einer Anmeldebestätigung von unserer Seite** Ihre Teilnahme möglich ist. **Bitte überweisen Sie auch erst nach unserer Bestätigung den Teilnahmebeitrag.**

<u>Programm:</u>	09.00 Uhr	Ankommen
	09.30 Uhr	Begrüßung und Einstieg in den Tag
	10.15 Uhr	Workshops
	13.00 Uhr	Mittagessen
		Zeit für Begegnung, Stille...
		Büchertisch Buchladen „Quodlibet“
		Eine-Welt-Laden Neustadt
		Kaffee
	15.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	16.30 Uhr	Ende

Teilnehmerinnenbeitrag: 25,- €

ermäßigt 15,- € (z.B. für Schülerinnen, Studentinnen, allein Erziehende, Arbeitslose, Hartz-IV-Empfängerinnen, Juleica-Inhaberinnen)

Überweisen Sie bitte **nach unserer Anmeldebestätigung** den Beitrag auf das Konto der kfd, Diözesanverband Speyer, bei der Liga Bank, IBAN: DE27 7509 0300 0000 0562 86, BIC: GENODEF1M05.

Anmeldung: Bitte nur schriftlich und **mit Angabe von drei Wunsch-Workshops** an:

Frauenseelsorge
 Bischöfliches Ordinariat
 Webergasse 11, 67346 Speyer
 Telefon: 06232/102-328
 Telefax: 06232/102-426
 E-Mail: frauen@bistum-speyer.de

Wenn Sie eine Anmeldebestätigung erhalten haben und aus irgendwelchen Gründen doch nicht teilnehmen können, geben Sie uns bitte unbedingt Bescheid, damit wir einer anderen Frau die Teilnahme ermöglichen können!

Workshops:

1 „Die Zukunft ist bereits hier - sie ist nur nicht gleichmäßig verteilt“ *

Ersetzen wir im Zitat „gleichmäßig“ durch „gerecht“, verleiht dies dem Wunsch Zukunft zu gestalten und Zusammenhalt zu stärken noch mehr Bedeutung.

Frauen aller Generationen machen sich viele Gedanken über eine gute und gerechte Zukunft. Was ist Zukunft? Wann beginnt eigentlich Zukunft? Wie beeinflussbar ist Zukunft? Im Workshop erhalten Sie einen kurzen Einblick in die Zukunftsforschung. Eine vergleichsweise junge wissenschaftliche Disziplin, die sich aus einer Vielzahl von Fachbereichen zusammensetzt und das Ziel hat, Zukunftsbilder zu entwickeln. Diese geben Orientierung und dienen als Entscheidungsgrundlage, um Weichen für gesellschaftliche Veränderungen zu stellen.

Im Workshop werden wir gemeinsam wünschenswerte und wahrscheinliche Zukunftsbilder zu einem alltagsrelevanten Thema entwickeln. Zukunft kann aktiv gestaltet werden.

Referentin: Christine Stuck, Referentin für Geschlechtergerechtigkeit, Akademie für Frauen im Heinrich Pesch Haus Ludwigshafen

**(William Gibson, Science-Fiction Autor im Roman „Neuromancer“ aus dem Jahr 1984. Im Original: The future is already here – it is just not evenly distributed yet.)*

2 Töne und Klänge eröffnen uns einen Resonanzraum

Mit spielerischen Atem- und Tonübungen und elementaren Klangerzeugern entdecken wir unseren Körper und unsere Stimme, nutzen die Möglichkeiten nonverbaler Kommunikation und schaffen so einen gemeinsamen Resonanzraum im wörtlichen, wie im übertragenen Sinne. In Kleingruppen und im Plenum, nach vorgegebenen Mustern oder improvisatorisch – all das können wir ausprobieren und damit die Freude an Klängen und Tönen wecken.

Referentinnen: Monika Keggenhoff, Musikerzieherin und Kirchenmusikerin, Diözesanvorsitzende KDFB, Petra Niopek, Musikpädagogin, stellvertretende Diözesanvorsitzende KDFB

3 Wie Frauen in der Bibel ... Zukunft gestalten – Zusammenhalt stärken

Es lohnt sich, zu diesem Thema die Bibel in die Hand zu nehmen!

Wir finden darin viele Beispiele von Frauen, die uns zeigen, wie es möglich ist, die Zukunft zu gestalten und Frauensolidarität zu leben.

Denken wir an die Hebammen Schifra und Pua, die durch ihren mutigen Einsatz das Leben von Moses und damit auch die Zukunft des Volkes Gottes bestimmt haben. Oder an die kanaanäische Frau aus dem Matthäusevangelium. Ihre belastende und unheilvolle Lebenssituation konnte sich nur durch ihr zielstrebiges und überzeugendes Eintreten für ihr eigenes Anliegen ändern. Dadurch eröffneten sich für sie und ihre Tochter ganz neue Lebensperspektiven.

Und welche Frau ist für Sie zukunftsweisend?

Entdecken wir gemeinsam wie biblische Frauen für uns heute zu Vorbildern werden können.

Lassen wir uns von ihnen inspirieren und ermutigen.

Dazu helfen uns:

kreative Methoden der Bibelarbeit, persönliche Zeiten der Stille und der Austausch miteinander

Referentin: Ulrike Groß, Geistliche Beirätin des KDFB Speyer, Geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin

4 „Lasst uns miteinander gehen, Frauen auf dem Wege...“

Tanz – und Singworkshop

Dieses Lied aus den 90er Jahren singt vom Teilen und Vertrauen, vom Loben und Lieben, von Kraft und Glauben. Alleine fühlen wir uns oft verloren und ängstlich, im Miteinander stärken wir uns gegenseitig zum Leben aus der Hoffnung.

Mit Liedern und Tänzen und mit Impulsen zum Nachdenken ermutigen wir uns zu mehr Solidarität, spüren wir dem nach, was gemeinsam möglich ist.

Referentinnen: Susanne Karl, Tanzleiterin, Ruth Stadtmüller, Musikerin, Kursleiterinnen der kfd

5 Workshop Theater und Text:

„Irgendwann wird ein guter Tag kommen“

(Fatemeh Behboudi, Fotografin in Teheran)

Im Nordwesten des heutigen Iran, in einer Gegend mit mildem Mikroklima und ursprünglich bezaubernder Landschaft, soll einst das biblische Paradies, der Garten Eden, gelegen haben.

Und heute? Durch brutale Gewalt knebelt das iranische Regime seine Bürgerinnen und Bürger. Der gewaltsame Tod von Masha Jina Amini im September 2022 löste landesweit Proteste aus. Und seitdem gehen die iranischen Frauen und Männer mit viel Mut auf die Straße, um für eine gerechte selbst bestimmte Zukunft für sich und ihr Land zu kämpfen.

Wir werden uns mit Texten von iranischen Künstlerinnen beschäftigen, um sie dann mit einfachen theatralen Mitteln zu präsentieren. Es sind Texte voll Trauer und Verzweiflung, aber auch voll Hoffnung auf eine zukünftige gute Zeit – „Verstärken wir die Stimme der Frauen im Iran!“ rief Christa Stolle, die Bundesgeschäftsführerin von Terre des Femmes, uns Frauen in Deutschland auf.

Referentin: Rosa Tritschler, Theaterpädagogin und Regisseurin, freie Mitarbeiterin im Chawwerusch Theater, Herxheim

6 Begegnungen in und mit der Natur

Bäume, Wolken, Steine – die Natur lädt uns ein ihr zu begegnen, sie wahrzunehmen und uns inspirieren zu lassen. Gemeinsam wollen wir uns auf Entdeckungstour begeben, die Natur aus ungewöhnlichen Blickwinkeln zu erleben, uns dabei selbst zu begegnen und einander zu begegnen. Sie lernen kreative Methoden und Möglichkeiten kennen, die Sie auch zusammen mit Ihren Freundinnen, Ihrer Familie, Ihren Enkeln umsetzen können, wenn Sie gemeinsam Zeit in der Natur verbringen.

In jedem Winkel der Natur verbirgt sich Schönes, Interessantes und Ungewöhnliches – lassen Sie uns diese Schätze bergen und uns anreichern lassen durch die Begegnung mit den Kostbarkeiten der Natur.

Referentin: Silke Stanek, Pädagogin und Gerontologin mit Liebe zur Natur

7 Leise sagen - eine achtsame Malreise

Die vornehmste Mission der Malerei ist das Zusammenspiel von Farben:
Ein tiefes violetteres Blau umspielt ein sattes Gelborange.
Ein zartes Rosa hüpft durch ein lichtes Grün.

Farbklänge berühren uns seelisch, machen Stimmungen sichtbar.

Spüren wir leise hin, was uns beim Malen entgegenkommt:

Wie begegnen sich unsere Farben

- harmonisch?
- spannungsreich?
- lassen sich Ausrutscher integrieren?

Wir malen flächig mit Schwamm und dickem Pinsel,

- mit Fingern geht auch :) mit Acrylfarben.

Bitte Malkittel mitbringen!

Ich lade Sie ein zu einer Reise ins Land der Farbgeschichten.

Referentin: Heike Wiggers, Dipl. Designerin, Diplom für Kunstunterricht an
Waldorfschulen, www.malkurse-neustadt.de

Merkposten

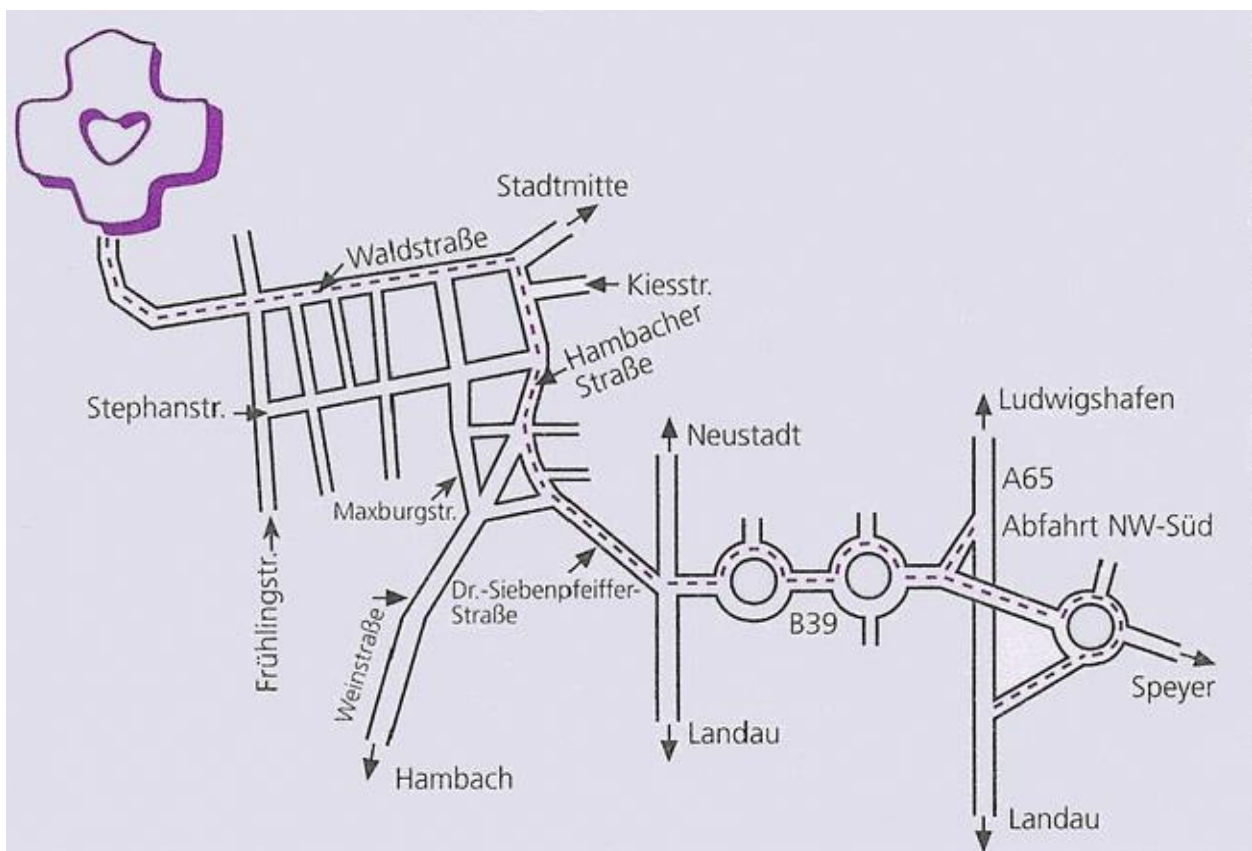
Für folgende Workshops habe ich mich angemeldet:

- 1.
- 2.
- 3.

Kloster Neustadt
Exerziten- und Bildungshaus
Waldstraße 145
67434 Neustadt

Zufahrt mit dem Auto zum Kloster über die A 65:

- *Abfahrt Neustadt-Süd*
- *Danach den Hinweisschildern folgen*



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**



**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**